

## Fachkommission der KMK zur Überprüfung von Lehr- und Lernmittel für den Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation

## Das Fräulein von Scuderi

Ein Leseprojekt nach E. T. A. Hoffmann für die Schule bearbeitet von Diethard Lübke

aus der Reihe: ... einfach klassisch

Schülerheft, kartoniert: 111 Seiten

Verlag: <u>Cornelsen</u> (2005)

Sprache: Deutsch

ISBN-13: 978-3-464-60949-1

In Paris zur Zeit des Herrschers Ludwig XIV geschehen unheimliche Raubüberfälle und Morde, die immer nach dem gleichen Muster ablaufen. Ludwig XIV lässt die Chambre ardente einrichten. Diese soll unter der Leitung von Desgrais, einem Polizeibeamten, der Bande, die man hinter diesen Verbrechen vermutet, auf die Spur kommen. Das Fräulein von Scuderi wird in diese Sache mit hineingezogen, als eines Nachts ein Mann ihr ein Kästchen mit wertvollen Schmuckstücken aushändigen lässt. Durch ihr Alter, ihre Würde, ihre Aufrichtigkeit, ihre Anerkennung bei Hofe und ihre Hartnäckigkeit gelingt es dem Fräulein von Scuderi, den Fall aufzuklären. Sie sorgt so für einen guten Ausgang des Falls für den vermeintlichen Täter. Die Erzählung Das Fräulein von Scuderi von E. T. A. Hoffmann ist im Original eingebettet in den Sammelband Die Serapionsbrüder, ist aber eine abgeschlossene Erzählung für sich.

Das Konzept der laufend erweiterten Reihe wird auf der Webseite des Cornelsen-Verlages so beschrieben:

"Viele Jugendliche finden heute keinen Zugang mehr zu klassischen Texten. Das Verständnis und das Lesevergnügen scheitern oft an den sprachlichen Hürden. Die Reihe …einfach klassisch macht auch ungeübte Leserinnen und Leser mit klassischen Stoffen bekannt und versucht, ihr Leseinteresse zu wecken

Die Originaltexte sind behutsam gekürzt und sprachlich vereinfacht, ungebräuchliche Wörter durch geläufige ersetzt, schwer verständliche Satzkonstruktionen aufgelöst.

Die Bearbeitung hält sich dabei so nah wie möglich an das Original, um literarische Eigenart und Intention der ursprünglichen Fassung zu erhalten.

Eine zeitgemäße Gestaltung, zweifarbiger Druck, Bilder und Fotos, Info-Kästen, klare Gliederung der Texte in Abschnitte sowie Verständnisfragen nach jedem Abschnitt helfen bei der Lektüre. Die Praxis hat gezeigt: ...einfach klassisch erleichtert den Zugang zu klassischen Texten und weckt Lesevergnügen, was sich positiv auf den Unterricht auswirkt."

Wie in allen Bänden der Reihe ... einfach klassisch ist auch hier der Text sprachlich für heutige Schülerinnen und Schüler lesbarer gemacht durch behutsame Veränderungen. Auch in diesem Band finden sich als Lesehilfen eine Übersicht über die wichtigsten handelnden Personen und Worterklärungen in den Fußnoten. In der hinteren Umschlagseite ist ein Plan des barocken Paris zu finden. Vier Info-Texte zu den Stichworten Rückblende, Die Giftmörder, Die Gnade des Königs und Die La Vallière ergänzen die Lesehilfen. Allerdings sind in diesem Band nicht alle heute ungebräuchlichen bzw. ungewöhnlichen Ausdrücke erläutert. So fehlt eine solche für Glaskutsche und Wunderbalsam. Weiterhin gibt es nicht zu allen historischen Personen, die im Text erwähnt werden, Hintergrundinformationen (die Brinvillier, der Prozess der La Voisin). Zudem gibt es in dieser Ausgabe zwei Druckfehler (Abbildungen sind hinter dem Text anstatt neben ihm), die die Lesbarkeit erschweren.

Trotz der Bearbeitung für die Schule erfordert diese Fassung der Erzählung eine hohe Lesekompetenz. In sehr lesestarken Gruppen von Schülerinnen und Schülern mit dem Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation ist eine Lektüre mit weiteren unterstützenden Materialien denkbar. Der Cornelsen-Verlag bietet zu diesem Band kostenlose download- Materialien an.

Heidelberg, im April 2013 Dr. Renate Poppendieker